

Stellungnahme zu einem Antrag nach § 12 der Geschäftsordnung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	26.09.2011

Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion **Schließung/Öffnung von Friedhöfen**

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Stadt Köln verwaltet insgesamt 55 Friedhöfe, davon 5 Groß-, 9 Mittel- und 41 Kleinfriedhöfe. Aus Kostengründen können nur die Friedhöfe mit der größten Besucherfrequenz mit einem Pförtnerdienst betrieben werden; alle übrigen Friedhöfe werden entweder nicht geschlossen oder aber durch einen Schließdienst betreut. Die Auswahl der betreuten Friedhöfe richtet sich in der Regel nach dem Maß der sozialen Kontrolle, ihrer Lage im Stadtgebiet oder nach besonderem Handlungsbedarf (z. B. Auffälligkeiten hinsichtlich Vandalismus etc.).

Es ist richtig, dass der Schließdienst nicht nahtlos an das vertragliche Ende mit dem bisher beauftragten Unternehmen angeschlossen worden ist. Hauptursache hierfür ist die Absicht der Verwaltung, einige bisher betreute Friedhöfe mit einer automatischen Schrankenanlage zu versehen, die über Codekarten genutzt werden kann. Durch den Eintritt des verantwortlichen Mitarbeiters in den Ruhestand ist es hier zu einer zeitlichen Verzögerung bei der Umsetzung des Vorhabens gekommen, aber auch bei der Neuausschreibung des angepassten Leistungsumfangs für einen Folgeschließdienst.

Die Ausschreibung des Schließdienstes ist inzwischen in die Wege geleitet.